



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

# GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

**Das Inhaltsverzeichnis in jedem pdf-Dokument ist mit der jeweiligen Seite zum Thema direkt verknüpft**

1. Dritte Änderung der fachspezifischen Anlage Nr. 7.1 (Major Bildungswissenschaft - Educational Sciences, die Forschungsperspektive und die Minor ‚Bildungsprozesse in Organisationen‘ und ‚Sozialpädagogik‘) im Masterprogramm Education zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme der Graduate School der Leuphana Universität Lüneburg unter Berücksichtigung der ersten Änderung vom 12.11.2008, und der zweiten Änderung vom 13.04. und 08.06.2011
2. Fachspezifische Anlage 7.1b für den Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences, die Minor ‚Sozialpädagogik‘, ‚Kulturell-ästhetische Bildung‘ und ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘ im Masterprogramm Education zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme der Graduate School der Leuphana Universität Lüneburg



**1.**  
**Dritte Änderung der fachspezifischen Anlage  
 Nr. 7.1 (Major Bildungswissenschaft - Educational  
 Sciences, die Forschungsperspektive und  
 die Minor ‚Bildungsprozesse in Organisationen‘  
 und ‚Sozialpädagogik‘) im Masterprogramm  
 Education zur Rahmenprüfungsordnung für die  
 Masterprogramme der Graduate School der  
 Leuphana Universität Lüneburg unter Berück-  
 sichtigung der ersten Änderung vom  
 12.11.2008, und der zweiten Änderung vom  
 13.04. und 08.06.2011**

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 2 NHG hat der Fakultätsrat der Fakultät Bildung der Leuphana Universität Lüneburg am 30.01.2013 die nachfolgenden Änderungen der fachspezifischen Anlage 7.1 Major Bildungswissenschaft - Educational Sciences, die Forschungsperspektive und die Minor ‚Bildungsprozesse in Organisationen‘ und ‚Sozialpädagogik‘ im Masterprogramm Education vom 24. September 2008 (Leuphana Gazette 15/08), zuletzt geändert

mit Bekanntmachung vom 27. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 12/11) zur Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Masterprogramme der Graduate School vom 17. September 2008 (Leuphana Gazette Nr. 15/08), zuletzt geändert mit Bekanntmachung vom 19. Oktober 2011 (Leuphana Gazette Nr. 25/11), beschlossen. Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg hat diese Änderungen gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5b) NHG am 15. Februar 2013 genehmigt.

**A B S C H N I T T I**

1. Die Anlage 7.1 wird umbenannt in:  
 a) Anlage 7.1a mit Geltung für alle Studierenden, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2013/14 begonnen haben und  
 b) Anlage 7.1b mit Geltung für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2013/14 beginnen

2. Die Anlage 7.1a entspricht vollinhaltlich der bisherigen Anlage 7.1 mit folgenden Ergänzungen:

- a) Alternativ zum Modul „Bildungspolitik“ im Major „Bildungswissenschaft – Educational Sciences“ kann folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung  Social conditions of education	Aspekte und Theorien gesellschaftlicher Bedingungen von Bildung und Erziehung: bspw. Bildungspolitik, Bildungsrecht, Sozialisationstheorien	1 Seminar ( 2 SWS)	Hausarbeit oder Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122

- b) Alternativ zum Modul „Psychologische Diagnostik und Intervention im pädagogischen Feld“ im Major „Bildungswissenschaft –

- Educational Sciences“ kann folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Diagnostik	Pädagogisch-psychologische Erkenntnisse, Methoden und Verfahren zur Diagnostik von Lernleistungen, kognitivem, emotionalem und sozialem Entwicklungsstand	1 Vorlesung und 1 Seminar (je 2 SWS)	Klausur (60 Min.) oder Hausarbeit	5	Präsenz/ Selbst- lernen: 56/94

- c) Alternativ zum Modul „Bildungssoziologie und Soziologie sozialer Ungleichheit“ im Major „Bildungswissenschaft – Educational

- Sciences“ kann folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung  Education and Social Inequality: methods of their research	Vertiefung spezifischer Perspektiven sozialer Bedingungen von Bildung und Erziehung im Hinblick auf soziale Ungleichheiten, z. B. Soziale Herkunft, Rassismus, Gender, Alter	2 Seminare (je 2 SWS)	mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94



d) Alternativ zum Modul „Lehrforschungsprojekt“ im Major „Bildungswissenschaft – Educational Sciences“ können folgende zwei

Module abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Projektband I  Teaching research project I	Entwicklung einer Forschungsfragestellung, Erarbeitung ihrer theoretischen und methodologischen Bedingungen; Forschungsmethoden, Durchführung eines Projektes in einer Kleingruppe	1 Seminar (2 SWS) <i>und</i> 1 Seminar (1 SWS)	Hausarbeit	10	Präsenz / Selbstlernen 42/258  Studierende besuchen die „Projektkonferenz“.
Projektband II  Teaching research project II	Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse Organisation und Durchführung einer Projektkonferenz	1 Seminar (1 SWS)	Präsentation	5	Präsenz / Selbstlernen 14/136  Studierende besuchen die „Projektkonferenz“ zur Vorstellung der Projektergebnisse.

e) Alternativ zum Modul „Perspektiven der Organisationspsychologie“ im Minor „Bildungsprozesse in Organisationen“ kann

folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Angewandte Sozial- und Organisationspsychologie  Organizational Psychology	Theorien und Anwendungsfälle sozial- und organisationspsychologischer Fragestellungen, mit Fokus auf dyadische und gruppen Kommunikations- und Interaktionsprozesse in Organisationen. Lernziele sind die selbstständige Anwendung von Methoden, Konzepten und Strategien aus der Sozial- und Organisationspsychologie.	1 Seminar (2 SWS) <i>oder</i> 1 Vorlesung (2 SWS)  <i>und</i>  1 Seminar (2 SWS)	Referat <i>oder</i> Klausur (90 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94

f) Alternativ zum Modul „Philosophisch-historische Perspektiven auf Bildung und Erziehung“ im Minor „Bildungsprozesse

in Organisationen“ kann folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Kulturell-ästhetische Bildung  Cultural and aesthetic education	Methoden, Konzepte, Theorien und Handlungsfelder kultureller und ästhetischer Bildung	1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit <i>oder</i> Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Pflichtmodul im Minor

g) Alternativ zum Modul „Jugendhilfe und Bildung I“ im Minor

„Sozialpädagogik“ kann folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Community Education  Community Education	Historische und systematische Einarbeitung in Theorien und Konzepte der Community Education	1 Seminar (3 SWS)	Klausur	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108



h) Alternativ zum Modul „Jugendhilfe und Bildung II“ im Minor

„Sozialpädagogik“ kann folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Entwicklung von Bildungsinstitutionen  Development of educational institutions	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Bedingungen, Voraussetzungen und Begründungen von Schul- und Institutionenentwicklung im Bildungsbe- reich. Sie lernen systematische, vergleichende und theoretische Zugriffsweisen der Schulentwicklung kennen. Hierbei werden insbesondere auch Institutionen im Kindesalter berücksichtigt. Die Studierenden wissen, wie sie die erworbenen Kenntnisse an- wenden können, um Probleme ihres Berufsfeldes un- ter Bezug auf erziehungs- und organisationstheoreti- sche Diskussionen verstehen, beurteilen und gestal- ten zu können.	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Seminar (je 2 SWS)	Hausarbeit <i>oder</i> Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94

i) Alternativ zum Modul „Jugendhilfe und Bildung III“ im Minor

„Sozialpädagogik“ kann folgendes Modul abgeschlossen werden:

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Modulanforderungen Studien- und Prüfungsleistung	CP	Kommentar
Kooperation von Fa- milie, Jugendhilfe und Schule  Cooperation of fami- ly, youth work and schools	Schwerpunkt im Bereich Kooperation insb. außerschulischer Bildungsarbeit, Kommunalisierung, Regionali- sierung	1 Seminar (2 SWS)	Präsentation <i>oder</i> Portfolio	5	Präsenz / Selbstlernen 28/ 122

### 3. Die neue Anlage 7.1b lautet wie folgt:

Fachspezifische Anlage 7.1b für den Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences, die Minor ‚Sozialpädagogik‘, ‚Kulturell-ästhetische Bildung‘ und ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘ im Masterprogramm Education zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme der Graduate School der Leuphana Univer- sität Lüneburg

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung der Leuphana Universität Lüneburg hat gem. § 44 Abs. 1 Satz 2 NHG am 30.01.2013 die folgende fachspezifische Anlage Nr. 7.1b (Major Bildungswissen- schaft – Educational Sciences, die Minor ‚Sozialpädagogik‘, ‚Kul- turell-ästhetische Bildung‘ und ‚Bildung für nachhaltige Entwick- lung‘) im Masterprogramm Education in der nunmehr geltenden Fassung zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme der Graduate School der Leuphana Universität Lüneburg vom 17. September 2008 (Leuphana Gazette Nr. 15/08), zuletzt geändert am 19. Oktober 2011 (Leuphana Gazette Nr. 25/11), beschlossen. Das Präsidium hat die fachspezifische Anlage am 15. Februar 2013 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchstabe b) NHG genehmigt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Uni- versität Lüneburg für die Masterprogramme an der Graduate School werden wie folgt ergänzt:

#### Zu § 3

Festlegung des akademischen Grades  
Master of Arts (M.A.)

#### Zu § 4, Abs. 3

Näheres zum Aufbau und zum Inhalt, zulässige Kombinationen, weitere Wahlleistungen

Das Studienprogramm ‚Bildungswissenschaft‘ umfasst einen er- ziehungswissenschaftlich ausgerichteten Major, der verpflichtend zu studieren ist. Dieser beinhaltet den Kernbereich Erziehungswis- senschaft mit den Schwerpunkt „Community Education“ (insge- samt 45 CP), das Projektband (15 CP), die Master-Arbeit (25 CP) und das Master-Forum (5 CP).

Zusätzlich ist ein Minor zu wählen, der jeweils 15 CP umfasst. Zwischen folgenden Minor kann gewählt werden:

- Sozialpädagogik
- Kulturell-ästhetische Bildung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung

Der Minor ist frei wählbar, aber nicht untereinander kombinierbar. Ein Wechsel des Minor ist anzuzeigen. Außerdem ist ein übergrei- fendes Komplementärstudium zu belegen (15 CP).

#### Zu § 8 Abs. 23

Über die Regelungen des § 8 Abs. 2 RPO hinaus können im Minor Kulturell-ästhetische Bildung folgende, nachstehend erläuterte Prüfungsleistung vorgesehen werden:

- Wissenschaftliche Arbeit  
In einer wissenschaftlichen Arbeit soll der Prüfling nachwei- sen, dass er selbständig eine fachspezifische oder fächer- übergreifende Fragestellung mit dafür geeigneten Hilfsmit-



teln in begrenzter Zeit wissenschaftlich bearbeiten kann. Die wissenschaftliche Arbeit besteht in jedem Fall aus einem schriftlichen Teil und kann durch mündliche Elemente ergänzt werden, beispielsweise Essay, Hausarbeit, Projektarbeit, Referat mit Ausarbeitung, Portfolio. Bei einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit wird eine Note aufgrund einer Gesamtbetrachtung der verschiedenen Teile festgesetzt.

Prüfern vorgegeben. Die Master-Thesis im Major Bildungswissenschaft dient dem abschließenden Nachweis der Befähigung zu disziplinar wissenschaftlicher Arbeit. Die Arbeit hat regulär einen Umfang von 60 bis 100 Seiten. Bei empirischen Arbeiten kann von diesem Umfang nach unten abgewichen werden; entsprechende Sonderregelungen sind beim gem. § 18, Abs. 2 RPO zuständigen Akademischen Prüfungsausschuss durch die Erstprüferin oder den Erstprüfer zur Genehmigung vorzulegen.

**Zu § 22**

Master-Arbeit

Die Bearbeitungszeit der Master-Arbeit beträgt bis zu fünf Monate. Der Bearbeitungsumfang wird von den Prüferinnen und / oder

**Zu § 22, Abs. 9**

Ein Prüfungskolloquium zur Master-Arbeit im Major Bildungswissenschaft findet nicht statt.

**Modulübersicht für den Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences**

4.	Master-Forum	Master-Arbeit				
3.	Projektband II	Angewandte Sozial- und Organisationspsychologie	Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung	Kooperation von Familie, Jugendhilfe und Schule	Minor	Komplementär: Wissenschaftsethik
2.	Projektband I	Allgemeine Erziehungswissenschaft: Basismodul	Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung	Entwicklung von Bildungsinstitutionen	Minor	Komplementär: Fachübergreifende Methoden
1.			Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen	Community Education	Minor	Komplementär: Wissenschaftstheorie

	Major
	Minor
	Komplementärstudium
	Projektband, Master-Forum, Master-Arbeit

**Modulübersicht für die Minor**

Semester / Minor	Kulturell-ästhetische Bildung	Sozialpädagogik	Bildung für nachhaltige Entwicklung
3.	Wahlmodul	Diskurse sozialpädagogischer Theoriebildung	Wahlmodul
2.	Wahlmodul	Analyse sozialpädagogischer Praxen	Wahlmodul
1.	Kulturell-ästhetische Bildung	Handlungstheorien der Sozialpädagogik	Nachhaltigkeit, Kultur und Bildung

**Module im Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Art u. Anzahl der Prüfungsleistungen (gem. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Allgemeine Erziehungswissenschaft: Basismodul  Basic Concepts in Education	Paradigmen der Erziehungs- und Bildungswissenschaften und allgemeine theoretische Zugänge zu fachspezifischen Fragestellungen	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit oder Portfolio	10	Präsenz / Selbstlernen 56/244
Angewandte Sozial- und Organisationspsychologie  Organizational Psychology	Theorien und Anwendungsfälle sozial- und organisationspsychologischer Fragestellungen, mit Fokus auf dyadische und gruppen Kommunikations- und Interaktionsprozesse in Organisationen. Lernziele sind die selbstständige Anwendung von Methoden, Konzepte und Strategien aus der Sozial- und Organisationspsychologie.	1 Seminar (2 SWS) oder 1 Vorlesung (2 SWS)  und  1 Seminar (2 SWS)	Referat oder Klausur (90 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94



Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen Pedagogic and Didactic Competences	Fragestellungen und Forschungsstände von Pädagogik, Didaktik und Methodik u.b.B. von Problemen in Lehr-Lern-Verhältnissen auf der Mikroebene und / oder bei der Gestaltung von Lernumgebungen auf der Mesoebene u.b.B. der Bereiche nonformalen und informellen Lernens.	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit oder Klausur (90 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung Social conditions of education	Aspekte und Theorien gesellschaftlicher Bedingungen von Bildung und Erziehung: bspw. Bildungspolitik, Bildungsrecht, Sozialisationstheorien	1 Seminar ( 2 SWS)	Hausarbeit oder Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122
Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung Education and Social Inequality: methods of their research	Vertiefung spezifischer Perspektiven sozialer Bedingungen von Bildung und Erziehung im Hinblick auf soziale Ungleichheiten, z. B. Soziale Herkunft, Rassismus, Gender, Alter	2 Seminare (je 2 SWS)	mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Community Education Community Education	Historische und systematische Einarbeitung in Theorien und Konzepte der Community Education	1 Seminar (3 SWS)	Klausur	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108
Entwicklung von Bildungsinstitutionen Development of educational institutions	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Bedingungen, Voraussetzungen und Begründungen von Schul- und Institutionenentwicklung im Bildungsbereich. Sie lernen systematische, vergleichende und theoretische Zugriffsweisen der Schulentwicklung kennen. Hierbei werden insbesondere auch Institutionen im Kindheitsalter berücksichtigt. Die Studierenden wissen, wie sie die erworbenen Kenntnisse anwenden können, um Probleme ihres Berufsfeldes unter Bezug auf erziehungs- und organisationstheoretische Diskussionen verstehen, beurteilen und gestalten zu können.	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (je 2 SWS)	Hausarbeit oder Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Kooperation von Familie, Jugendhilfe und Schule Cooperation of family, youth work and schools	Schwerpunkt im Bereich Kooperation insb. außerschulischer Bildungsarbeit; Kommunalisierung, Regionalisierung	1 Seminar (2 SWS)	Präsentation oder Portfolio	5	Präsenz / Selbstlernen 28/ 122
Projektband I Teaching research project I	Entwicklung einer Forschungsfragestellung. Erarbeitung ihrer theoretischen und methodologischen Bedingungen; Forschungsmethoden, Durchführung eines Projektes in einer Kleingruppe	1 Seminar (2 SWS) und 1 Seminar (1 SWS)	Hausarbeit	10	Präsenz / Selbstlernen 42/258  Studierende besuchen die „Projektkonferenz“.
Projektband II Teaching research project II	Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse Organisation und Durchführung einer Projektkonferenz	1 Seminar (1 SWS)	Präsentation	5	Präsenz / Selbstlernen 14/136  Studierende besuchen die „Projektkonferenz“ zur Vorstellung der Projektergebnisse.
Master-Forum Master-Forum	Ein selbstgewähltes Forschungsthema aus dem Bereich der Bildungswissenschaften	1 Seminar (1 SWS)	Präsentation (bestanden / nicht bestanden)	5	Präsenz / Selbstlernen 14 / 136
Master-Arbeit Master-Thesis	Ein selbstgewähltes Forschungsthema aus dem Bereich der Bildungswissenschaften	Keine Veranstaltung	Master-Arbeit	25	Präsenz / Selbstlernen 0 / 750


**Module im Minor „Sozialpädagogik“**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Art u. Anzahl der Prüfungsleistungen (gem. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Handlungstheorien der Sozialpädagogik  Intervention Theories in Social Pedagogy	Fragestellungen sozialpädagogischer Professionalität	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit oder Präsentation	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Analyse sozialpädagogischer Praxen  Analysis of Practical Approaches in Social Pedagogy	Problematisierungen von Praxen der Sozialen Arbeit in Institutionen der Sozialen Arbeit	2 Seminare (je 2 SWS)	Hausarbeit oder Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Diskurse sozialpädagogischer Theoriebildung  Theory Development in Social Pedagogy: Past and Present Discourses	Fragestellungen und Forschungsstände der Sozialpädagogik in der Pluralität der Disziplin und der Heterogenität der Geschichte unter Berücksichtigung der Problematisierung und Reflexion der disziplinär sozialpädagogischen Perspektiven	2 Seminare (je 2 SWS)	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94

**Module im Minor „Kulturell-ästhetische Bildung“**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Anzahl und Art der Prüfungsleistungen (gm. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Kulturell-ästhetische Bildung  Cultural and aesthetic education	Methoden, Konzepte, Theorien und Handlungsfelder kultureller und ästhetischer Bildung	1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit oder Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Pflichtmodul im Minor
Digitale Musik  Digital Musics	Eingehendes Verständnis der Wechselbeziehungen von musikalischer Praxis und ihrer medialen Verfasstheit sowie der zugehörigen (medien-) ästhetischen Diskurse, u.a.	1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im SoSe
Literatur und Philosophie im Epochenzusammenhang  Literature and Philosophy in Historical Contexts	Vertiefte Kenntnis des Verhältnisses von Literatur und Philosophie anhand verschiedener Epochen und ihrer jeweiligen historischen Kontexte.	1 Seminar (2 SWS) oder 1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Übung (1 SWS) oder 1 Seminar (1 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108  Wahlmodul Angebot im WiSe
Organizational Theory for the Arts  Organisationstheorien für Kultur und Künste	Description and explication of theories on arts organization and arts production/arts consumption; description and explication of social-cultural and political-economic conditions of arts organization and arts production/arts consumption.	1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit oder Klausur (60 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Englischsprachiges Modul Wahlmodul Angebot im WiSe
Kommodifizierung städtischer Räume (und Tourismus)  Commodification of Urban Space (and Tourism)	Theorien, Bedingungen, Probleme und Strategien der ökonomischen und kulturellen Nutzung städtischer Räume.	1 Seminar (2 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit oder Mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im WiSe
Kulturgeschichte und historische Kulturanalysen	Erarbeitung eines grundlegenden Verständnisses der historischen Dimension von Kultur sowie ihrer Relevanz für Gegenwartsdiskurse der Kultur-	1 Vorlesung (2 SWS) oder 1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit oder	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122



Cultural History and Historical Analyses of Culture(s)	wissenschaften.		Klausur (90 Min.)		Wahlmodul Angebot im SoSe
Sound Studies – Medienperspektiven Sound Studies – Media Perspectives	Erarbeitung medienbezogener Diskurse auditiver Kultur, insbesondere unter Bezugnahme auf die Aspekte des medialen Wandels. z. B. Soundparadigma als Resultat medientechnischer Schriftlichkeit, Notation, digitale Phonographie und Programm; Themenfelder sind neben Musik auch Intermedialität, Medienkunst, interaktive Installation, Klangkunst sowie neue Formen der Netzmusik und Podcasts.	1 Seminar (2 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im WiSe
Die Kunst der Moderne Modern Art	Erarbeitung und Vertiefung von kunsthistorischen Kernkompetenzen und zentralen Fragestellungen der Kunstgeschichte der Moderne. Dies beinhaltet Werkanalysen, Fachgeschichte und Systematik.	1 Seminar (3 SWS), ggf. mit Exkursion oder 1 Seminar (2 SWS) und 1 Seminar (1 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108  Wahlmodul Angebot im SoSe
Stadtentwicklung und -planung in unterschiedlichen Kulturräumen in der Postmoderne Postmodern Urban Planning and Cultural Context	Theorien der Raumkonstruktion, Strategien der Konstruktion und Inszenierung städtischer Räume und ihre kulturellen Nutzung.	1 Seminar (2 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit oder Mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im SoSe
Arts Audiences in Theory and Practice Kulturpublikum in Theorie und Praxis	Description, analysis and explanation of the interactions between arts organizations and their audiences, guests, clients, and/or visitor potentials.	1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit oder Klausur (60 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im WiSe
Architektur und ihre Vermittlung Architecture and Mediation	Einflussfaktoren des Genius loci auf die Architektur, interkulturelle Rauminterpretationen sowie ihre Vermittlung.	Seminar (3 SWS), ggf. mit Exkursion	1 Wissenschaftliche Arbeit oder 1 Mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108  Wahlmodul Angebot im WiSe

#### Module im Minor „Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Anzahl und Art der Prüfungsleistungen (gm. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Nachhaltigkeit, Kultur und Bildung Sustainability, Culture and Education	Auseinandersetzung mit theoretischen Ansätzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und nahe stehenden Konzepten (z.B. Globales Lernen, Interkulturelle Pädagogik, Education for All); Bezüge zu bildungswissenschaftlichen Diskussionen um Kompetenzorientierung, Inhaltsauswahl, Indikatorenbildung, Qualitätsmessung und Evaluation; theoretische Fundierung und kritische Reflexion von BNE; Ansätze praktischer Umsetzung von BNE (Inhalte, Didaktik, Methoden)	1 Seminar (4 SWS)	Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94  Pflichtmodul im Minor



Nachhaltigkeitskommunikation  Sustainability Communication	Den Schwerpunkt des Moduls bilden kommunikationswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeitskommunikation. Die theoretischen Perspektiven werden auf aktuelle Umsetzungsstrategien der Nachhaltigkeitskommunikation angewendet. Die Studierenden sollen ein kommunikationswissenschaftlich fundiertes Verständnis von Nachhaltigkeitskommunikation aufbauen. Zudem sollen in einer eigenständigen Forschungsaufgabe Theorie und Praxis zusammengeführt werden.	1 Seminar (4 SWS)	Hausarbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94  Wahlmodul Angebot im WiSe
Nachhaltigkeit, digitale Medien und Informationsgesellschaft  Sustainability, Digital Media and Information Society	Wechselwirkungen zwischen Informatiksystemen und Gesellschaft sowie Implikationen für nachhaltige Entwicklung aus verschiedenen Perspektiven: 1. Informationssysteme in Organisationen; 2. Personalisierte bzw. individualisierte Computersysteme; 3. digitale Medien; 4. Ambient Computing; Methoden der Informatiksystementwicklung	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94  Wahlmodul Angebot im SoSe
Sachbildung im Kontext regionaler und globaler Wirkungszusammenhänge  Education in terms of regional and global interdependencies	Ausgehend von exemplarischen Unterrichtsvorhaben werden Bezüge zu aktuellen bildungswissenschaftlichen Diskursen hergestellt und deren Bedeutung für Inhalte, Methoden und Arbeitsweisen des Sachunterrichts herausgearbeitet.	2 Seminare (je 2 SWS)	Hausarbeit oder Portfolio		Präsenz / Selbstlernen: 56/94  Wahlmodul Angebot im WiSe

## ABSCHNITT II

### Übergangsvorschriften

1. Die ergänzte fachspezifische Anlage 7.1a tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 1. Oktober 2013 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ihr Studium vor dem WiSe 2013/2014 begonnen haben. Die Anlage 7.1a wird zum Ablauf des SoSe 2016 außer Kraft gesetzt. Studierende

müssen nach Ablauf des SoSe 2016 in das Curriculum der Anlage Nr. 7.1b (Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences, Minor Sozialpädagogik, Minor Kulturell-ästhetische Bildung, Minor Bildung für nachhaltige Entwicklung) wechseln.

2. Die neue fachspezifische Anlage 7.1b tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 1. Oktober 2013 in Kraft.



## 2.

## Fachspezifische Anlage 7.1b für den Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences, die Minor ‚Sozialpädagogik‘, ‚Kulturell-ästhetische Bildung‘ und ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘ im Masterprogramm Education zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme der Graduate School der Leuphana Universität Lüneburg

Der Fakultätsrat der Fakultät Bildung der Leuphana Universität Lüneburg hat gem. § 44 Abs. 1 Satz 2 NHG am 30.01.2013 die folgende fachspezifische Anlage Nr. 7.1b (Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences, die Minor ‚Sozialpädagogik‘, ‚Kulturell-ästhetische Bildung‘ und ‚Bildung für nachhaltige Entwicklung‘) im Masterprogramm Education in der nunmehr geltenden Fassung zur Rahmenprüfungsordnung für die Masterprogramme der Graduate School der Leuphana Universität Lüneburg vom 17. September 2008 (Leuphana Gazette Nr. 15/08), zuletzt geändert am 19. Oktober 2011 (Leuphana Gazette Nr. 25/11), beschlossen. Das Präsidium hat die fachspezifische Anlage am 15. Februar 2013 gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 Buchstabe b) NHG genehmigt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Leuphana Universität Lüneburg für die Masterprogramme an der Graduate School werden wie folgt ergänzt:

**Zu § 3**

Festlegung des akademischen Grades  
Master of Arts (M.A.)

**Zu § 4, Abs. 3**

### Näheres zum Aufbau und zum Inhalt, zulässige Kombinationen, weitere Wahlleistungen

Das Studienprogramm ‚Bildungswissenschaft‘ umfasst einen erziehungswissenschaftlich ausgerichteten Major, der verpflichtend zu studieren ist. Dieser beinhaltet den Kernbereich Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkt „Community Education“ (insgesamt 45 CP), das Projektband (15 CP), die Master-Arbeit (25 CP) und das Master-Forum (5 CP).

Zusätzlich ist ein Minor zu wählen, der jeweils 15 CP umfasst. Zwischen folgenden Minor kann gewählt werden:

- Sozialpädagogik
- Kulturell-ästhetische Bildung
- Bildung für nachhaltige Entwicklung

Der Minor ist frei wählbar, aber nicht untereinander kombinierbar. Ein Wechsel des Minor ist anzuzeigen. Außerdem ist ein übergreifendes Komplementärstudium zu belegen (15 CP).

**Zu § 8 Abs. 23**

Über die Regelungen des § 8 Abs. 2 RPO hinaus können im Minor Kulturell-ästhetische Bildung folgende, nachstehend erläuterte Prüfungsleistung vorgesehen werden:

- Wissenschaftliche Arbeit

In einer wissenschaftlichen Arbeit soll der Prüfling nachweisen, dass er selbständig eine fachspezifische oder fächerübergreifende Fragestellung mit dafür geeigneten Hilfsmitteln in begrenzter Zeit wissenschaftlich bearbeiten kann. Die wissenschaftliche Arbeit besteht in jedem Fall aus einem schriftlichen Teil und kann durch mündliche Elemente ergänzt werden, beispielsweise Essay, Hausarbeit, Projektarbeit, Referat mit Ausarbeitung, Portfolio. Bei einer kombinierten wissenschaftlichen Arbeit wird eine Note aufgrund einer Gesamtbetrachtung der verschiedenen Teile festgesetzt.

**Zu § 22****Master-Arbeit**

Die Bearbeitungszeit der Master-Arbeit beträgt bis zu fünf Monate. Der Bearbeitungsumfang wird von den Prüferinnen und / oder Prüfern vorgegeben. Die Master-Thesis im Major Bildungswissenschaft dient dem abschließenden Nachweis der Befähigung zu disziplinär wissenschaftlicher Arbeit. Die Arbeit hat regulär einen Umfang von 60 bis 100 Seiten. Bei empirischen Arbeiten kann von diesem Umfang nach unten abgewichen werden; entsprechende Sonderregelungen sind beim gem. § 18, Abs. 2 RPO zuständigen Akademischen Prüfungsausschuss durch die Erstprüferin oder den Erstprüfer zur Genehmigung vorzulegen.

**Zu § 22, Abs. 9**

Ein Prüfungskolloquium zur Master-Arbeit im Major Bildungswissenschaft findet nicht statt.

### Modulübersicht für den Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences

4.	Master-Forum	Master-Arbeit				
3.	Projektband II	Angewandte Sozial- und Organisationspsychologie	Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung	Kooperation von Familie, Jugendhilfe und Schule	Minor	Komplementär: Wissenschaftsethik
2.	Projektband I	Allgemeine Erziehungswissenschaft: Basismodul	Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung	Entwicklung von Bildungsinstitutionen	Minor	Komplementär: Fachübergreifende Methoden
1.			Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen	Community Education	Minor	Komplementär: Wissenschaftstheorie

	Major
	Minor
	Komplementärstudium
	Projektband, Master-Forum, Master-Arbeit



**Modulübersicht für die Minor**

Semester / Minor	Kulturell-ästhetische Bildung	Sozialpädagogik	Bildung für nachhaltige Entwicklung
3.	Wahlmodul	Diskurse sozialpädagogischer Theoriebildung	Wahlmodul
2.	Wahlmodul	Analyse sozialpädagogischer Praxen	Wahlmodul
1.	Kulturell-ästhetische Bildung	Handlungstheorien der Sozialpädagogik	Nachhaltigkeit, Kultur und Bildung

**Module im Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Art u. Anzahl der Prüfungsleistungen (gem. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Allgemeine Erziehungswissenschaft: Basismodul  Basic Concepts in Education	Paradigmen der Erziehungs- und Bildungswissenschaften und allgemeine theoretische Zugänge zu fachspezifischen Fragestellungen	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit <i>oder</i> Portfolio	10	Präsenz / Selbstlernen 56/244
Angewandte Sozial- und Organisationspsychologie  Organizational Psychology	Theorien und Anwendungsfälle sozial- und organisationspsychologischer Fragestellungen, mit Fokus auf dyadische und gruppen Kommunikations- und Interaktionsprozesse in Organisationen. Lernziele sind die selbstständige Anwendung von Methoden, Konzepten und Strategien aus der Sozial- und Organisationspsychologie.	1 Seminar (2 SWS) <i>oder</i> 1 Vorlesung (2 SWS)  <i>und</i>  1 Seminar (2 SWS)	Referat <i>oder</i> Klausur (90 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Pädagogisch-didaktische Handlungskompetenzen  Pedagogic and Didactic Competences	Fragestellungen und Forschungsstände von Pädagogik, Didaktik und Methodik u.B.B. von Problemen in Lehr-Lern-Verhältnissen auf der Mikroebene und / oder bei der Gestaltung von Lernumgebungen auf der Mesoebene u.B.B. der Bereiche nonformalen und informellen Lernens.	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit <i>oder</i> Klausur (90 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Gesellschaftliche Bedingungen von Bildung und Erziehung  Social conditions of education	Aspekte und Theorien gesellschaftlicher Bedingungen von Bildung und Erziehung: bspw. Bildungspolitik, Bildungsrecht, Sozialisationstheorien	1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit <i>oder</i> Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122
Bildung und soziale Ungleichheit: Methoden ihrer Erforschung  Education and Social Inequality: methods of their research	Vertiefung spezifischer Perspektiven sozialer Bedingungen von Bildung und Erziehung im Hinblick auf soziale Ungleichheiten, z. B. Soziale Herkunft, Rassismus, Gender, Alter	2 Seminare (je 2 SWS)	mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Community Education  Community Education	Historische und systematische Einarbeitung in Theorien und Konzepte der Community Education	1 Seminar (3 SWS)	Klausur	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108
Entwicklung von Bildungsinstitutionen  Development of educational institutions	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über Bedingungen, Voraussetzungen und Begründungen von Schul- und Institutionenentwicklung im Bildungsbereich. Sie lernen systematische, vergleichende und theoretische Zugriffsweisen der Schulentwicklung kennen. Hierbei werden insbesondere auch Institutionen im Kindesalter berücksichtigt. Die Studierenden wissen, wie sie die erworbenen Kenntnisse anwenden können, um Probleme ihres Berufsfeldes unter Bezug auf erziehungs- und organisationstheoretische Diskussionen verstehen, beurteilen und gestalten zu können.	1 Vorlesung (2 SWS) <i>und</i> 1 Seminar (je 2 SWS)	Hausarbeit <i>oder</i> Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94



Kooperation von Familie, Jugendhilfe und Schule Cooperation of family, youth work and schools	Schwerpunkt im Bereich Kooperation insb. außerschulischer Bildungsarbeit; Kommunalisierung, Regionalisierung	1 Seminar (2 SWS)	Präsentation oder Portfolio	5	Präsenz / Selbstlernen 28/ 122
Projektband I Teaching research project I	Entwicklung einer Forschungsfragestellung. Erarbeitung ihrer theoretischen und methodologischen Bedingungen; Forschungsmethoden, Durchführung eines Projektes in einer Kleingruppe	1 Seminar (2 SWS) und 1 Seminar (1 SWS)	Hausarbeit	10	Präsenz / Selbstlernen 42/258  Studierende besuchen die „Projektkonferenz“.
Projektband II Teaching research project II	Aufbereitung und Präsentation der Ergebnisse Organisation und Durchführung einer Projektkonferenz	1 Seminar (1 SWS)	Präsentation	5	Präsenz / Selbstlernen 14/136  Studierende besuchen die „Projektkonferenz“ zur Vorstellung der Projektergebnisse.
Master-Forum Master-Forum	Ein selbstgewähltes Forschungsthema aus dem Bereich der Bildungswissenschaften	1 Seminar (1 SWS)	Präsentation (bestanden / nicht bestanden)	5	Präsenz / Selbstlernen 14 / 136
Master-Arbeit Master-Thesis	Ein selbstgewähltes Forschungsthema aus dem Bereich der Bildungswissenschaften	Keine Veranstaltung	Master-Arbeit	25	Präsenz / Selbstlernen 0 / 750

**Module im Minor „Sozialpädagogik“**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Art u. Anzahl der Prüfungsleistungen (gem. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Handlungstheorien der Sozialpädagogik Intervention Theories in Social Pedagogy	Fragestellungen sozialpädagogischer Professionalität	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit oder Präsentation	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Analyse sozialpädagogischer Praxen Analysis of Practical Approaches in Social Pedagogy	Problematisierungen von Praxen der Sozialen Arbeit in Institutionen der Sozialen Arbeit	2 Seminare (je 2 SWS)	Hausarbeit oder Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94
Diskurse sozialpädagogischer Theoriebildung Theory Development in Social Pedagogy: Past and Present Discourses	Fragestellungen und Forschungsstände der Sozialpädagogik in der Pluralität der Disziplin und der Heterogenität der Geschichte unter Berücksichtigung der Problematisierung und Reflexion der disziplinär sozialpädagogischen Perspektiven	2 Seminare (je 2 SWS)	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94

**Module im Minor „Kulturell-ästhetische Bildung“**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Anzahl und Art der Prüfungsleistungen (gem. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Kulturell-ästhetische Bildung Cultural and aesthetic education	Methoden, Konzepte, Theorien und Handlungsfelder kultureller und ästhetischer Bildung	1 Seminar (2 SWS)	Hausarbeit oder Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Pflichtmodul im Minor
Digitale Musik Digital Musics	Eingehendes Verständnis der Wechselbeziehungen von musikalischer Praxis und ihrer medialen Verfasstheit sowie der zugehörigen (medien-) ästhetischen Diskurse, u.a.	1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im SoSe



Literatur und Philosophie im Epochenzusammenhang  Literature and Philosophy in Historical Contexts	Vertiefte Kenntnis des Verhältnisses von Literatur und Philosophie anhand verschiedener Epochen und ihrer jeweiligen historischen Kontexte.	1 Seminar (2 SWS) oder 1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Übung (1 SWS) oder 1 Seminar (1 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108 Wahlmodul Angebot im WiSe
Organizational Theory for the Arts  Organisationstheorien für Kultur und Künste	Description and explication of theories on arts organization and arts production/arts consumption; description and explication of social-cultural and political-economic conditions of arts organization and arts production/arts consumption.	1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit oder 1 Klausur (60 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Englischsprachiges Modul Wahlmodul Angebot im WiSe
Kommodifizierung städtischer Räume (und Tourismus)  Commodification of Urban Space (and Tourism)	Theorien, Bedingungen, Probleme und Strategien der ökonomischen und kulturellen Nutzung städtischer Räume.	1 Seminar (2 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit oder Mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im WiSe
Kulturgeschichte und historische Kulturanalysen  Cultural History and Historical Analyses of Culture(s)	Erarbeitung eines grundlegenden Verständnisses der historischen Dimension von Kultur sowie ihrer Relevanz für Gegenwartsdiskurse der Kulturwissenschaften.	1 Vorlesung (2 SWS) oder 1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit oder Klausur (90 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im SoSe
Sound Studies – Medienperspektiven  Sound Studies – Media Perspectives	Erarbeitung medienbezogener Diskurse auditiver Kultur, insbesondere unter Bezugnahme auf die Aspekte des medialen Wandels. z. B. Soundparadigma als Resultat medientechnischer Schriftlichkeit, Notation, digitale Phonographie und Programm; Themenfelder sind neben Musik auch Intermedialität, Medienkunst, interaktive Installation, Klangkunst sowie neue Formen der Netzmusik und Podcasts.	1 Seminar (2 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im WiSe
Die Kunst der Moderne  Modern Art	Erarbeitung und Vertiefung von kunsthistorischen Kernkompetenzen und zentralen Fragestellungen der Kunstgeschichte der Moderne. Dies beinhaltet Werkanalysen, Fachgeschichte und Systematik.	1 Seminar (3 SWS), ggf. mit Exkursion oder 1 Seminar (2 SWS) und 1 Seminar (1 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108  Wahlmodul Angebot im SoSe
Stadtentwicklung und -planung in unterschiedlichen Kulturräumen in der Postmoderne  Postmodern Urban Planning and Cultural Context	Theorien der Raumkonstruktion, Strategien der Konstruktion und Inszenierung städtischer Räume und ihre kulturellen Nutzung.	1 Seminar (2 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit oder Mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im SoSe
Arts Audiences in Theory and Practice  Kulturpublikum in Theorie und Praxis	Description, analysis and explanation of the interactions between arts organizations and their audiences, guests, clients, and/or visitor potentials.	1 Seminar (2 SWS)	Wissenschaftliche Arbeit oder Klausur (60 Min.)	5	Präsenz / Selbstlernen 28/122  Wahlmodul Angebot im WiSe
Architektur und ihre Vermittlung  Architecture and Mediation	Einflussfaktoren des Genius loci auf die Architektur, interkulturelle Rauminterpretationen sowie ihre Vermittlung.	Seminar (3 SWS), ggf. mit Exkursion	Wissenschaftliche Arbeit oder Mündliche Prüfung	5	Präsenz / Selbstlernen 42/108  Wahlmodul Angebot im WiSe

**Module im Minor „Bildung für nachhaltige Entwicklung“**

Modul	Inhalt	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	Anzahl und Art der Prüfungsleistungen (gm. § 6 RPO)	CP	Kommentar
Nachhaltigkeit, Kultur und Bildung  Sustainability, Culture and Education	Auseinandersetzung mit theoretischen Ansätzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und nahe stehenden Konzepten (z.B. Globales Lernen, Interkulturelle Pädagogik, Education for All); Bezüge zu bildungswissenschaftlichen Diskussionen um Kompetenzorientierung, Inhaltsauswahl, Indikatorenbildung, Qualitätsmessung und Evaluation; theoretische Fundierung und kritische Reflexion von BNE; Ansätze praktischer Umsetzung von BNE (Inhalte, Didaktik, Methoden)	1 Seminar (4 SWS)	Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94  Pflichtmodul im Minor
Nachhaltigkeitskommunikation  Sustainability Communication	Den Schwerpunkt des Moduls bilden kommunikationswissenschaftliche Grundlagen der Nachhaltigkeitskommunikation. Die theoretischen Perspektiven werden auf aktuelle Umsetzungsstrategien der Nachhaltigkeitskommunikation angewendet. Die Studierenden sollen ein kommunikationswissenschaftlich fundiertes Verständnis von Nachhaltigkeitskommunikation aufbauen. Zudem sollen in einer eigenständigen Forschungsaufgabe Theorie und Praxis zusammengeführt werden.	1 Seminar (4 SWS)	Hausarbeit	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94  Angebot im WiSe Wahlmodul
Nachhaltigkeit, digitale Medien und Informationsgesellschaft  Sustainability, Digital Media and Information Society	Wechselwirkungen zwischen Informatiksystemen und Gesellschaft sowie Implikationen für nachhaltige Entwicklung aus verschiedenen Perspektiven: 1. Informationssysteme in Organisationen; 2. Personalisierte bzw. individualisierte Computersysteme; 3. digitale Medien; 4. Ambient Computing; Methoden der Informatiksystementwicklung	1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	Referat	5	Präsenz / Selbstlernen 56/94 Angebot im SoSe Wahlmodul
Sachbildung im Kontext regionaler und globaler Wirkungszusammenhänge  Education in terms of regional and global interdependencies	Ausgehend von exemplarischen Unterrichtsvorhaben werden Bezüge zu aktuellen bildungswissenschaftlichen Diskursen hergestellt und deren Bedeutung für Inhalte, Methoden und Arbeitsweisen des Sachunterrichts herausgearbeitet.	2 Seminare (je 2 SWS)	Hausarbeit oder Portfolio		Präsenz / Selbstlernen: 56/94 Angebot im WiSe Wahlmodul

**ABSCHNITT II****Übergangsvorschriften**

1. Die ergänzte fachspezifische Anlage 7.1a tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 1. Oktober 2013 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die ihr Studium vor dem WiSe 2013/2014 begonnen haben. Die Anlage 7.1a wird zum Ablauf des SoSe 2016 außer Kraft gesetzt. Studierende

müssen nach Ablauf des SoSe 2016 in das Curriculum der Anlage Nr. 7.1b (Major Bildungswissenschaft – Educational Sciences, Minor Sozialpädagogik, Minor Kulturell-ästhetische Bildung, Minor Bildung für nachhaltige Entwicklung) wechseln.

2. Die neue fachspezifische Anlage 7.1b tritt nach Genehmigung durch das Präsidium und nach ihrer Bekanntmachung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg zum 1. Oktober 2013 in Kraft.